

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-

27.11.2012

öffentlich

Vorlage Nr. 573/2012-SBB

Stand 05.11.2012

Betreff Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad**Sachverhalt****1. Veranstaltungen, Aktionen und Projekte**

- **Aqua-Kursgebühren:** Vor dem Hintergrund des gleich bleibenden städt. Zuschusses trotz steigender Personal- und Energiekosten ist es eine betriebswirtschaftliche Notwendigkeit, dass alle Leistungen, die außer dem Schwimmen angeboten werden (Massagen, Kurse, Solarien etc.) in sich kostendeckend sind. Mit Inkrafttreten der neuen Gebührensatzung zum 16.09.2012 erfolgte diese Umstellung auch bei den Kursangeboten. Die Aqua-Fitness und Aqua-Jogging Kurse kosten seither komplett 69,00 €, die Aqua-Cycling Kurse kosten 99,00 €. Dies führte zu Missverständnissen unter den TeilnehmerInnen und einigen Beschwerden. So kauften einige Kunden ausschließlich für die Kursteilnahme eine Jahreskarte oder Geldwertkarten. Hier wurden einvernehmliche Lösungen (z.B. Rückerstattung) gefunden.
- **Sauna-XXL:** Die Sauna-XXL am 13.Oktober 2012 zum Thema „Oktoberfest“ war mit 60 Personen gut besucht. Die „Sibirische Nacht“ am 10. November wird durch die längere Schließphase die letzte Sauna-XXL in 2012. Das Konzept für Sauna-XXL in 2013 wird derzeit ausgearbeitet.
- **Fitnessstudio:** Durch Erfahrungen bei anderen Baugenehmigungsverfahren in NRW hat die Firma ACTIC den Bauantrag für Bornheim besonders sorgfältig vorbereitet und Anfang Oktober eingereicht. Nach Vorliegen der für Ende November avisierten Baugenehmigung kann mit den Bauarbeiten während der Schließphase des HFB begonnen werden. Die Eröffnung wäre dann im Februar/März 2013.
- **Schließphase 2012:** Die Sanierungsmaßnahmen erfordern eine Schließphase vom 03. bis 26. Dezember 2012. Einzelne Vor- und Nacharbeiten sind auch im laufenden Betrieb möglich. Die beteiligten Firmen und Ingenieurbüros haben ihre Personalplanung entsprechend angepasst.

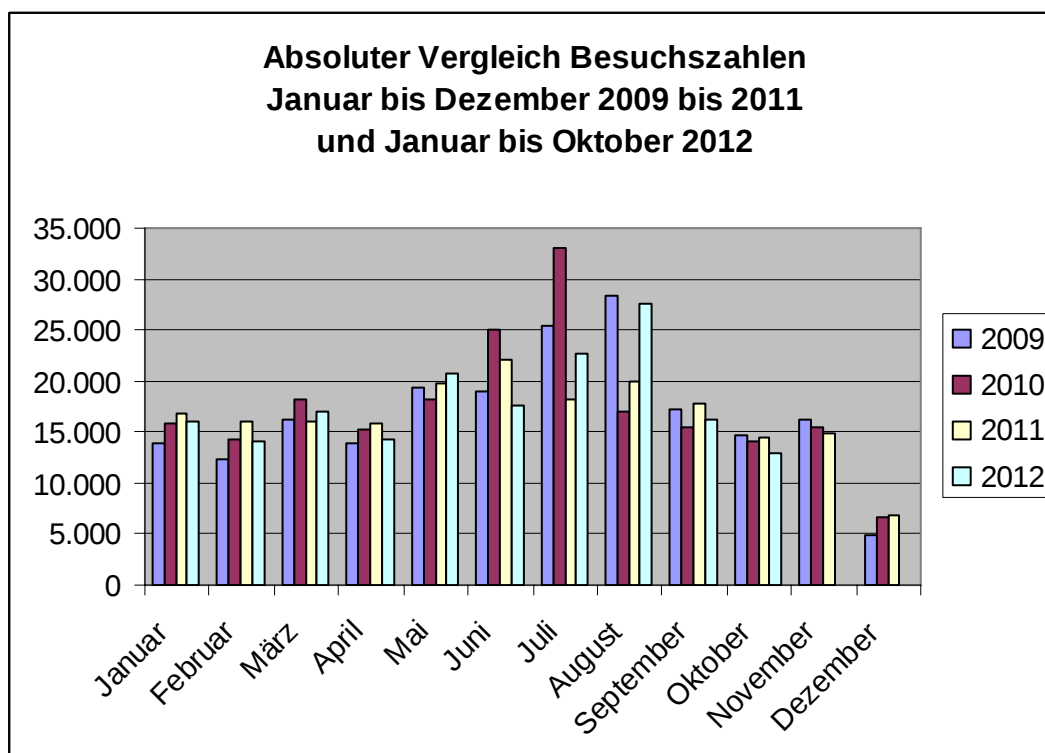
2. Technik:

- **Sanierung Überlaufrinnen:** Die beschränkte Ausschreibung war am 15.10.2012 submissioniert. Von den 7 aufgeforderten Firmen haben 3 vorher abgesagt und lediglich eine Firma ein Angebot abgegeben. Dieses lag um den Faktor 2,8 über der Kostenschätzung des Ing.-Büros. Daher wurde die Ausschreibung wegen Unwirtschaftlichkeit aufgehoben und die Maßnahme wird freihändig vergeben. Entsprechende Angebote werden derzeit eingeholt.
- **Betonsanierung Keller:** An der beschränkten Ausschreibung (Submission 18.10.2012) haben sich von 8 aufgeforderten insgesamt 6 Firmen beteiligt. Der Vergabevorschlag des Ing.-Büros liegt ebenfalls vor. Die Auftragsvergabe kann je-

doch erst erfolgen, wenn die Durchführung der Sanierung der Überlaufrinnen gewährleistet ist.

- **Austausch defekte Kolbenstangen Hubboden Variobecken:** Bei der Wartung 2011 wurde vor kurzfristigem Hydraulikversagen des Hubbodens im Variobecken gewarnt. In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien musste der Hubboden daher festgesetzt werden. Die Reparatur wird zusammen mit der Wartung 2012 während der Schließphase durchgeführt. Entsprechende Mittel sind im Wirtschaftsplan 2012 vorgesehen.
 - **Austausch Duscharmaturen:** Das Duschwasser wird einmal jährlich auf Belastung durch Legionellen untersucht. Die Duschen entsprechend derzeit insoweit nicht den Anforderungen der Trinkwasserverordnung, dass keine wöchentliche Leitungsspülung mit über 70°C warmem Wasser zur Keimabtötung erfolgen kann. Die entsprechende Umrüstung wird in der diesjährigen Schließphase durchgeführt.
 - **Erneuerung Warmwasserspeicher:** Anfang Oktober versagte einer von zwei Warmwasserspeichern. Beide Speicher wurden 1975 installiert. Aufgrund der derzeitigen Besucherfrequentierung kann mit der Erneuerung bis zur Schließphase gewartet werden.
- 3. Besuchsentwicklung:** Die Besuchszahlen zeigen in 2011 im Vergleich zu 2010 einen Rückgang von insgesamt 4,5 %. Von Januar bis Oktober 2012 steigerten sich die Besuchszahlen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 1,1 %. Im Bereich der Schwimm- und Kombitarife stiegen die Besuchszahlen von Januar bis Oktober 2012 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 12,0 % bzw. um 3,5 %. Der Anteil der Nutzungen durch Jahreskarteninhaber an den Gesamtbesuchen (inkl. Schulen, Vereine, etc.) lag in 2009 bei 1,9 %, in 2010 schon bei 3,0 % und stieg in 2011 auf 4,1 %. Von Januar bis Oktober 2012 lag der Nutzungsanteil der Jahreskarten bei 3,0 %.

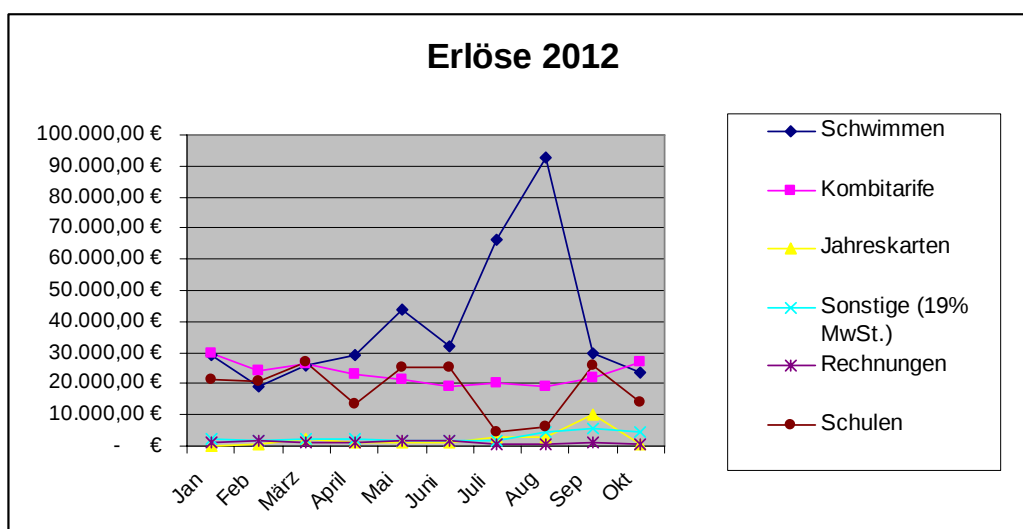
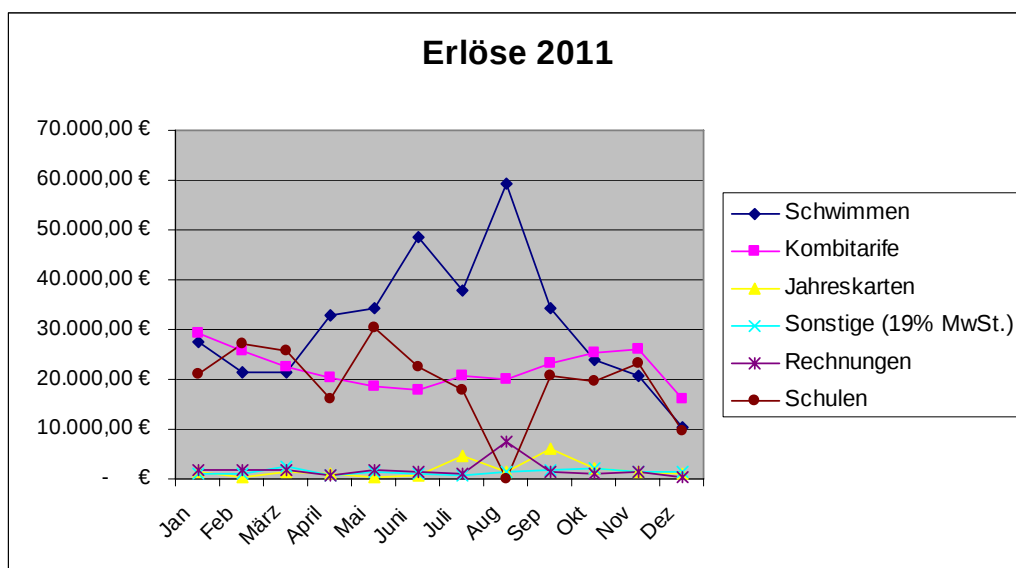
In der nachfolgenden Grafik ist die Besuchsentwicklung von 2009 bis Oktober 2012 im Monatsvergleich dargestellt:



Die absoluten Zahlen der Jahre 2009 bis 2011 sowie Januar bis Oktober 2012 und die prozentuale Veränderung zum jeweiligen Vorjahresmonat sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Monat	2009 Gesamt	Differenz %	2010 Gesamt	Differenz %	2011 Gesamt	Differenz %	2012 Gesamt
Januar	13.950	13,1%	15.783	7,0%	16.884	-5,4%	15.978
Februar	12.334	15,4%	14.233	12,4%	15.991	-11,8%	14.111
März	16.320	11,8%	18.246	-11,7%	16.107	5,4%	16.973
April	13.796	11,1%	15.324	3,9%	15.919	-10,3%	14.274
Mai	19.312	-5,5%	18.252	8,2%	19.748	5,0%	20.737
Juni	18.969	31,5%	24.950	-11,1%	22.174	-20,7%	17.590
Juli	25.357	30,0%	32.959	-44,6%	18.270	24,0%	22.646
August	28.275	-40,1%	16.923	17,8%	19.935	38,4%	27.592
September	17.233	-10,9%	15.359	15,7%	17.765	-8,4%	16.266
Oktober	14.727	-4,0%	14.140	2,0%	14.427	-10,0%	12.982
November	16.234	-4,4%	15.520	-4,5%	14.815		
Dezember	4.824	39,1%	6.711	3,1%	6.918		
Summe	201.331	3,5%	208.400	-4,5%	198.953	1,1%	179.148

Die Verteilung der Erlöse von Januar bis Dezember 2011 sowie von Januar bis Oktober 2012 auf die einzelnen Bereiche sind in den folgenden Grafiken zusammengestellt:



Die folgenden Tabellen zeigen die detaillierte Besuchsentwicklung der Sparte Erwachsene, Jugendliche und Familientarife Januar bis Dezember 2009 bis 2011 sowie Januar bis Oktober 2012 getrennt nach den Tarifgruppen Schwimmen und Kombitarife.

Schwimmtarife Erwachsene und Jugendliche (Einzeltarife und Gruppen)

Monat	2009 Schwimmen	Differenz	2010 Schwimmen	Differenz	2011 Schwimmen	Differenz	2012 Schwimmen
Jan	6.289	-3,4%	6.076	27,0%	7.719	8,6%	8.386
Feb	5.348	9,3%	5.846	3,9%	6.073	-7,5%	5.620
März	7.157	9,3%	7.824	-23,1%	6.014	20,6%	7.252
April	8.281	-6,1%	7.775	18,6%	9.221	-11,7%	8.140
Mai	11.989	-20,4%	9.547	0,2%	9.567	22,7%	11.737
Juni	12.433	27,5%	15.849	-13,1%	13.780	-35,7%	8.861
Juli	17.872	50,6%	26.915	-61,0%	10.493	75,4%	18.409
Aug	20.598	-41,9%	11.969	31,1%	15.686	49,2%	23.407
Sep	2.726	80,4%	4.918	90,1%	9.349	-21,4%	7.349
Okt	14.446	-53,4%	6.736	0,2%	6.749	1,6%	6.856
Nov	6.679	-23,1%	5.134	14,6%	5.881		
Dez	6.503	-67,8%	2.092	37,5%	2.876		
Summe	120.321	-8,0%	110.681	-6,6%	103.408	12,0%	106.017

Kombitarife Erwachsene und Jugendliche (Einzeltarife und Gruppen)

Monat	2009 Kombi	Differenz	2010 Kombi	Differenz	2011 Kombi	Differenz	2012 Kombi
Jan	3.271	6,2%	3.474	-27,7%	2.510	2,7%	2.577
Feb	2.757	0,0%	2.757	-20,5%	2.191	-5,0%	2.081
März	2.959	10,7%	3.276	-40,0%	1.965	17,7%	2.313
April	2.116	20,4%	2.548	-32,0%	1.733	16,9%	2.026
Mai	2.581	-5,0%	2.453	-34,5%	1.606	16,1%	1.864
Juni	2.316	-23,8%	1.765	-15,4%	1.493	12,5%	1.679
Juli	2.039	-23,7%	1.556	15,1%	1.791	-1,2%	1.769
Aug	1.803	29,0%	2.326	-23,7%	1.774	-4,0%	1.703
Sep	2.229	-17,5%	1.840	10,1%	2.025	-10,2%	1.819
Okt	3.053	-31,2%	2.100	4,8%	2.201	-3,0%	2.135
Nov	3.151	-35,5%	2.031	12,6%	2.287		
Dez	1.242	-8,4%	1.138	24,1%	1.412		
Summe	29.517	-7,6%	27.264	-15,7%	22.988	3,5%	19.966